

# DIENSTAGMITTAG- FORTBILDUNG

der Psychosomatik am Universitätsspital Basel 2013  
[www.psychosomatik-basel.ch/www.sappm.ch](http://www.psychosomatik-basel.ch/www.sappm.ch)

Universitätsspital  
Basel

**19.03.2013**, 12.30 Uhr - ZLF, Kleiner Hörsaal,

In Zusammenarbeit mit:



Lukas Heydrich, MD, PhD, EPFL, Labor für Neurokognitive Wissenschaften, Lausanne

## Die Phänomenologie des Ich-Bewusstseins und der Leibese Erfahrung. Ein neurowissenschaftlicher Zugang.

Was ist das Ich? Diese zentrale Frage der Philosophie erschien Neurowissenschaftlern noch bis vor kurzem suspekt. Doch in den letzten Jahren begannen interdisziplinäre Forschungsgruppen subjektives Erleben systematisch zu untersuchen. Während sich ein grosser Teil der Erforschung des Ich-Bewusstseins auf kognitive Aspekte fokussierte postulierten andere, dass Signale vom Körperinnern, sogenannte interozeptive Signale und die damit verbundenen Emotionen einen wesentlichen Beitrag zum Ich-Bewusstsein leisten. Mit Hilfe von Läsions-Analyse bei neurologischen Patienten, sowie virtueller Realität und funktioneller Bildgebung bei gesunden Probanden ist es der Arbeitsgruppe um Olaf Blanke und Lukas Heydrich gelungen, wesentliche Aspekte des Ich-Bewusstseins zu untersuchen. Die Resultate weisen auf ein dem Ich-Bewusstsein zugrunde liegendes neuronales Netzwerk hin, welches exterozeptive und interozeptive Signale unseres Körpers repräsentiert und miteinander integriert.



*Lukas Heydrich...*

*... studierte Medizin, kognitive Neurowissenschaften und Psychologie in Basel und Genf und dissertierte bei Prof. Wolf Langewitz und Prof. Olaf Blanke. Sein klinisches und wissenschaftliches Interesse gilt im Besonderen der Erforschung des Bewusstseins u.a. mit Hilfe der prächirurgischen Epilepsiediagnostik, in der Forschungsgruppe von Prof. Blanke. Für ihre Arbeit "Dem Bewusstsein auf der Spur" verlieh die Schweizer Hirnliga ihnen 2012 den Forschungspreis.*